

Voraussichtliche Flugzeiten

30.05.2023	LH 682	München	Tel Aviv	19:35 - 00:15+1
06.06.2023	LH 681	Tel Aviv	München	17:10 - 20:10

Reisepreis: 2.355,00 Euro pro Person im Doppelzimmer, Mindestteilnehmerzahl: 30.

Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, erhöht sich der Preis:

Einzelzimmerzuschlag: 270,00 Euro (EZ nur begrenzt verfügbar)

Inkludierte Leistungen

- Linienflug nach Tel Aviv und zurück
- Flughafen-, Sicherheits- und Landegebühren, Kerosinzuschläge
- Rundreise mit landestypischen, klimatisierten Reisebussen laut Programm in Israel
- 7 Übernachtungen jeweils im DZ mit Bad oder DU/WC, davon:
3x DVHL-Pilgerhaus Tabgha, 3x DVHL-Paulus-Haus in Jerusalem, 1x Bethlehem
- Halbpension vom Abendessen des Anreisetages bis zum Frühstück des Abreisetages
- Örtliche, obligatorische, lizenzierte, deutsche Reiseleitung in Israel
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Unterkunft und Verpflegung, wo erforderlich, für Busfahrer und Guide in Israel
- Trinkgeld für die Busfahrer und Guides in Israel
- Trinkgeld für Personal und Kofferträger in den Gästehäusern
- Erforderliche Auslandsreisekrankenversicherung mit Covidbehandlung
- Informationsmaterial

Nicht inkludierte Leistungen

- Reiseversicherungen (Rücktritt, Abbruch)
- Coronabedingte Ausgaben (ggf. Antigen-, PCR-Test)
- Versicherungen können über den DVHL gegen Aufpreis zugebucht werden
- Deutschlandinterne Flughafentransfers
- Alle nicht ausdrücklich erwähnten Leistungen unter „Inkludierte Leistungen“

Mit diesem All-inclusive-Angebot benötigen Sie während der Reise lediglich ein Taschengeld für Mittagssnacks, Getränke und Souvenirs.

Anmeldeschluss: 10.01.2023

Reisepass erforderlich, der zum Rückreisedatum noch mindestens 6 Monate gültig sein muss. Beigefügt finden Sie das **Anmeldeformular** und die **Reisebedingungen** der DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH. Nach dem Eingang des ausgefüllten Anmeldeformulars bis zum Anmeldeschluss beim Reiseveranstalter erhalten Sie die Buchungsbestätigung. Damit bitten wir um eine Anzahlung von 20% des Reisepreises. Der Zahlungseingang ist maßgeblich für die Teilnahme.

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts:

DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH

Reisedienst des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Postfach 10 09 05

50449 Köln

Tel.: +49 221 99 50 65 50

E-Mail: reisen@dvhl.de

Internet: www.heilig-land-reisen.de



AUF EINEN BLICK

Reisedatum: 30.05. - 06.06.2023

Reise-Nr.: 702023

Reisepreis: 2.355,00 Euro (im DZ)

Einzelzimmerzuschlag: 270,00 Euro

Anmeldeschluss: 10.01.2023

Pfarrer Thomas Kratzer

Bilder: DVHL, Golsraet/Wikipedia, Commons.
Reise-Nr.: 712222-1

Die Pfingstwoche im Heiligen Land Erkundungsfahrt nach Israel/Palästina

30.05.–06.06.2022

Pfarrer Thomas Kratzer

DVHL-Reise-Nr.: 702023



Eine Reise ins Heilige Land, nach Israel/Palästina, ist eine Reise in eine der faszinierendsten Regionen der Welt. Das Ursprungsland der Bibel weist eine einmalig reiche Landschaft, Historie und Kultur auf. Städte wie Jerusalem, Tel Aviv und Bethlehem könnten unterschiedlicher kaum sein. Die Klimazonen auf einem Gebiet so groß wie Hessen reichen vom Mittelmeerklima an der Küstenebene über trockenes Bergland und den fruchtbaren Jordangraben bis hin zur Wüste Negev. Auf diesem schmalen, reichen Landstrich trug sich die Heilgeschichte zu – gibt es die Orte wirklich, die uns aus der Bibel so vertraut zu sein scheinen. Sie präsentieren sich uns neu und anders, als wir es vielleicht erwarten, und laden dazu ein, gerade in der Pfingstwoche auch unseren Glauben neu zu entdecken.

Diese von Pfarrer Thomas Kratzer initiierte und gemeinsam mit dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande (DVHL) gestaltete Reise lässt Sie die Vielfalt der Region hautnah erleben: Der Besuch biblischer Stätten rund um den See Gennesaret, in Betlehem und Jerusalem, deren Namen uns seit Kindheitstagen vertraut sind, gehört zu dieser Reise genauso dazu wie Spaziergänge durch quirlige Altstadtgassen, ein Bad im Toten Meer und kleine Wanderungen durch Naturparadiесе. Wir begegnen Ordensleuten und Einheimischen, die aus ihrem Leben im Heiligen Land erzählen. Es bleibt Zeit für eigene Erkundungen und zum Innehalten, um all das Erlebte aufzunehmen. Herzliche Einladung zum Mitreisen und zum Erkunden dieser einmaligen Region!



See Gennesaret



Brotvermehrungskirche



Abendmahlssaal



Jerusalem



Dominus Flevit



Berg Tabor



Kafarnaum



Berg der Bergpredigt



Geburtsgrötte



Via Dolorosa

Dienstag, 30.05.2023

Anreise – Jerusalem

Flug nach Tel Aviv zum Flughafen Ben Gurion. Transfer nach [Jerusalem](#). Zimmerbezug für 4 Übernachtungen im [Paulus-Haus](#) des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande (DVHL) an der Altstadt.

Mittwoch, 31.05.2023

Jerusalem – Ölberg

Transfer auf den [Ölberg](#). Besuch der [Vaterunserkirche](#) und Gang auf dem [Palmsonntagsweg](#) mit Panoramablick über die Stadt bis zur [Kapelle Dominus Flevit](#) zur Feier der Hl. Messe. Weiter zum [Garten Getsemani](#) mit der [Verratsgrötte](#). Durch das [Löwentor](#) gelangen wir in die Altstadt. Besuch der [Kirche St. Anna](#) mit den [Betsda-Teichen](#). Gang auf der [Via Dolorosa](#) mit Mittagspause im [Österreichischen Hospiz](#). Weiter auf der [Via Crucis](#) bis zur [Grabes- und Auferstehungskirche](#). Wir nehmen uns Zeit zur Besichtigung. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung. Nach dem Abendessen im Paulus-Haus Gespräch mit Schwester [Gabriela Zinkl](#).

Donnerstag, 01.06.2023

Jerusalem – Emmaus-Qubeibe

Gang zur [Klagemauer](#) und zum [Tempelplatz](#), dem einzig verbliebenen Rest des herodianischen Tempels, in den auch Jesus hineinging und den er „das Haus meines Vaters“ nannte. Heute befinden sich dort die [al-Aqsa-Moschee](#) und der [Felsendom](#) (Berg Morija, Gen 22,1-13; nur Außenbesichtigung). Es ist der Ort der Darstellung des Herrn (Lk 2,21-33), der Ort, an dem Jesus mit 12 Jahren wiedergefunden wurde (Lk 2,41-52) und wo er während seines öffentlichen Lebens lehrte (Mt 21,12-27). Gang durch das jüdische Viertel mit der [Hurva-Synagoge](#) und dem [Cardo Maximus](#) bis zum christlichen [Zion](#). Hier war die Heimat der urchristlichen Gemeinde, wo Jesus das Pesach-Mahl mit seinen Jüngern feierte (Lk 22,7-22) und die Tradition das Pfingstereignis ansiedelt (Apg 2,1-42ff). Besuch des [Abendmahlssaals](#), des [Grabs König Davids](#) und der [Dormitiokirche](#) des DVHL. Gespräch mit Benediktinerpater [Matthias Karl](#). Gang auf der Stadtmauer vom [Zionstor](#) bis zum [Jaffator](#). Möglichkeit zur Besichtigung der [Zitadelle](#), des Doppelpalastes König Herodes und der römischen Statthalter, wo der Prozess Jesu stattfand. Fahrt nach [Emmaus-Qubeibe](#), dem Ort, an dem der Tradition nach die Jünger den Auferstandenen erkannten beim „Brechen des Brotes“. Wir sind zu Gast im [Beit Emmaus](#) des DVHL mit ihrem Pflegeheim und einer Pflegefakultät. Im Gespräch erfahren wir über ihren Auftrag. Gottesdienstfeier und Rückfahrt nach Jerusalem.

Freitag, 02.06.2023

Bethlehem – Herodion

Frühmorgens Spaziergang durch die ruhigen Altstadtgassen bis zur [Grabeskirche](#) für einen Gottesdienst am [Heiligen Grab](#). Nach dem Frühstück im Paulus-Haus Ausflug wieder in palästinensisches Gebiet nach [Bethlehem](#). Besichtigung der [Banksy-Malereien](#) und Besuch der [Geburtsbasilika](#) mit der [Geburtsgrötte](#) (Lk 2,1-7) Weiter zu den [Hirtenfeldern](#) (Lk 2,8-20) und Möglichkeit zum Mittagsimbiss in einem Beduinenzelt. Besichtigung des [Herodion](#), einer von Herodes dem Großen erbauten Fluchtburg, die seine Grabstätte wurde. Von hier aus haben wir einen weiten Blick. Abstieg durch ein System von Tunnelanlagen und Zisternen im Inneren des Felsenkegels. Rückfahrt nach Bethlehem und Zimmerbezug für eine Nacht mit Abendessen.

Samstag, 03.06.2023

Ein Gedi – Totes Meer – Tabgha

Fahrt in die [Wüste Juda](#). Panoramablick in das Wadi Qelt mit dem Georgskloster. Weiter zum Naturpark [En Gedi](#), wo sich einst David auf der Flucht vor Saul versteckte. Hier zeigt sich deutlich der Kontrast zwischen Wüste und fruchtbarem Land. Kleine Wanderung mit Aufstieg zum Wasserfall. Am Qalia-Strand bei Qumran erwartet uns ein Bad der besonderen Art im [Toten Meer](#) mit Imbissmöglichkeit. Transfer durch das Jordantal mit der [Taufstelle Jesu](#) am Jordan und, nach zeitlicher Möglichkeit, Besuch im Nationalpark [Beit Shean](#), einer der größten archäologischen Parks Israels; zur Zeit Jesu hieß diese Stadt Skythopolis und war die einzige Stadt der Dekapolis westlich des Jordan. **Alternativ:** Besichtigung der Kreuzfahrerfestung [Belvoir](#), die hoch über dem Jordantal einst die Pilger- und Handelswege kontrollierte. Zimmerbezug im DVHL-Pilgerhaus [Tabgha](#) für 3 Nächte direkt am Ufer des Sees Gennesaret.

Sonntag, 04.06.2023

Tabor – Nazaret

Ein Spaziergang bringt uns zum Gottesdienst um 9:00 Uhr mit den Benediktinern in der [Brotvermehrungskirche](#) des DVHL (Mt 14,13-21, Joh 6,1-14). Anschließend Fahrt zum [Berg Tabor](#), der in der christlichen Tradition als Ort der Verklärung Jesu gilt. Besuch der franziskanischen [Verklärungskirche](#) mit wunderbarem Panorama. Weiter zum [Berg Precipice](#), der uns vom Kliff einen herrlichen Ausblick bietet. Fahrt nach [Nazaret](#). Besuch der [Verkündigungsbasilika](#) mit der [Josefskirche](#) und Spaziergang durch die Altstadtgassen bis zur [Jesus-Synagoge](#) und zum [Marienbrunnen](#) in der griechisch-orthodoxen [Gabrielskirche](#). Rückfahrt an den See.

Montag, 05.06.2023

See Gennesaret - Banjas - Caesara Philippi

Spaziergang zur [Primatskapelle](#) mit der „Mensa Christi“ am Ufer (Joh 21,1-25). Transfer nach [Kafarnaum](#), der Stadt Jesu, Ort vieler seiner Taten. Weiter zur Besichtigung des [griechisch-orthodoxen Kafarnaums](#) und seiner Kirche mit Fresken aus dem Leben Jesu am See (Mt 14,22-36). [Bootsfahrt](#) auf dem See bis zum Kibbuz [Ein Gev](#). Fahrt zum [Berg der Seligpreisungen](#) (Lk 6,20-49). Je nach Wunsch weiter durch das [Huletal](#) zum Naturpark von [Dan](#), in dem sich der gleichnamige [Jordanquellfluss](#) befindet. In frühisraelitischer Zeit war Dan ein Kultzentrum mit eigenem Jahwe-Heiligtum. Spaziergang um die Quellflüsse und -bäche. Weiter nach [Banjas](#), dem biblischen Cäsarea Philippi, wo ebenfalls einer der Quellflüsse entspringt. Kleine Wanderung bis zum Wasserfall. Dort, im Angesicht der Tempel heidnischer Gottheiten, legte Petrus sein Messiasbekenntnis ab (Mt 16,18). Rückfahrt an den See.

Dienstag, 06.06.2023

Karmel – Muhraqa – Rückreise

Wir nehmen Abschied von der Idylle am See. Fahrt zum [Berg Karmel](#) auf die Höhe von [Muhraqa](#), wo sich nach der biblischen Tradition die Auseinandersetzung zwischen dem Propheten Elia und den Baalspriestern ereignete (1 Kg 18). Über die [Drusendörfer](#) zur Autobahn und durch das [Sharontal](#) vorbei an Tel Aviv zum Flughafen Ben Gurion. Rückflug nach München.